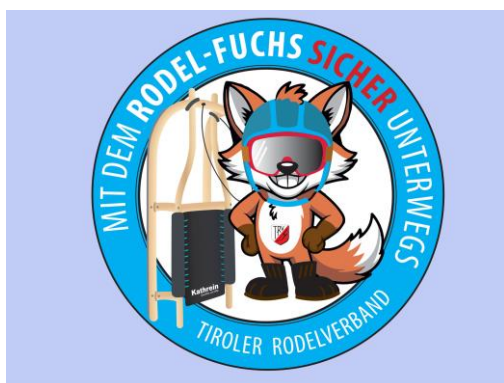




## PRESSEAUSSENDUNG

Innsbruck 16.01.2026

### Rodel-Fuchs – Ein Projekt des Tiroler Rodelverbandes



Mit dem Projekt „Rodel-Fuchs Tirol 2025/2026“ initiiert der Tiroler Rodelverband gemeinsam mit der Bildungsdirektion für Tirol und der Sportabteilung des Landes Tirol ein neues, sportliches Schulprojekt mit dem Ziel, Kindern spielerisch die Grundbegriffe des Rodelns zu vermitteln – für mehr Sicherheit, bessere Fahrtechnik und vor allem für ungetrübten

#### **Rodelspaß.**

Seit vielen Jahren engagiert sich der Tiroler Rodelverband erfolgreich mit Schulprojekten in ganz Tirol, um Kindern die Freude am Rodelsport näherzubringen und gleichzeitig wichtige Grundlagen zur Unfallvermeidung zu schaffen. „Wir freuen uns sehr, dass wir das Projekt „Rodel-Fuchs 2025/2026“ gemeinsam mit starken Partnern der Landesregierung Tirols umsetzen können“, betont Präsident Peter Knauseder. „Mit diesem Projekt setzen wir eine Initialzündung für insgesamt 15 dritte Klassen der Gemeinden Oberperfuß, Trins und Umhausen.“ Damit ist der Startschuss gefallen – und der Rodel-Fuchs soll künftig auch an vielen weiteren Tiroler Volksschulen für Begeisterung und Sicherheit im Schnee sorgen.

#### **Starke Unterstützung der Kooperationspartner**

Dank der starken Unterstützung der Bildungsdirektion für Tirol und der Sportabteilung des Landes Tirol konnte die Projektidee „Rodel-Fuchs“ erfolgreich gestartet werden, mit einem klaren Bekenntnis zum Schulsport im Wintersportland Tirol. „Schulsport ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Bildungsauftrags. Deshalb begrüßen wir die Schulsportaktion *Rodel-Fuchs 2025/26* ausdrücklich, danken dem Tiroler Rodelverband



für diese Initiative und wünschen allen teilnehmenden Klassen erlebnisreiche sowie unfallfreie Tage“, betont Bildungsdirektor Dr. Paul Gappmaier. Auch Professor Herbert Gimpl in der Bildungsdirektion verantwortlich für Schulsport zeigt sich überzeugt: „Die Initiativen des Tiroler Rodelverbandes sind beeindruckend. Rodel-Fuchs vermittelt Kindern spielerisch die Grundlagen des Rodelsports und setzt damit einen weiteren wichtigen Meilenstein für den Tiroler Schulsport.“ Auch die Vorständin der Abteilung Sport in der Tiroler Landesregierung ist voll des Lobes über die Projekt-Initiative „Rodel-Fuchs“: „Der Rodel-Fuchs ist eine wertvolle Initiative, um Kindern frühzeitig und spielerisch Sicherheit und Freude am Rodeln zu vermitteln. Mein besonderer Dank gilt dem Tiroler Rodelverband für die fachliche Unterstützung und die engagierte Umsetzung dieses wichtigen Projektes“.

### **Das Projekt „Rodel-Fuchs 2025/2026“ im Detail**

Mit dem Projekt „Rodelfuchs 2025/2026“ bringt der Tiroler Rodelverband Sicherheit, Spaß und Begeisterung auf die Rodelbahn. Ziel ist es, Kindern spielerisch und nachhaltig die wichtigsten Grundlagen für sicheres Rodeln zu vermitteln – praxisnah, altersgerecht und mit viel Freude an der Bewegung im Schnee. Das Projekt verbindet Theorie und Praxis: Im vorbereitenden theoretischen Teil erwerben die Kinder grundlegende Ausrüstungs- und Sicherheitskenntnisse, unterstützt durch die Lehrpersonen. Ein vom Tiroler Rodelverband erstellter Fragebogen dient dabei als einfache und wirkungsvolle Lern- und Überprüfungshilfe.

Der praktische Teil wird von erfahrenen Trainern und Guides des Tiroler Rodelverbandes durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen der Ausrüstungscheck, richtiges Verhalten auf der Rodelbahn sowie sicheres Bremsen und Lenken. Als sichtbares Highlight erhalten die teilnehmenden Kinder zum Abschluss die Rodel-Fuchs-Plakette – ein motivierendes Symbol für erlernte Basiskompetenzen und sicheres Verhalten beim Rodeln, vergleichbar mit einem Schwimmbadge.

### **Pilotprojekt in Oberperfuß, Trins und Umhausen**

Gestartet wird der Rodel-Fuchs im ersten Jahr in den Gemeinden Oberperfuß, Trins und Umhausen. Hier nehmen die dritten Klassen der Volksschulen Kematen, Polling, Oberperfuß, Hötting, Trins, Vals und Steinach teil. Aus dem Bezirk Umhausen die Volksschulen Umhausen, Ötztal, Haiming und Roppen. In Summe werden dann fast 300



Kinder die Rodel-Fuchs Plakette erworben haben. Unterstützt wird das Projekt auch von lokalen Helfern, wie in Trins, wo alleine 260 m<sup>3</sup> Schnee auf die Rodelbahn gebracht wurden, um die Durchführung des Projekts sicherzustellen.

Auch zukünftig können sich Volksschulen für den Rodel-Fuchs unter <https://tiroler-rodelverband.at> bewerben. Die Anmeldung erfolgt nach dem Prinzip „First come, first served“. Liftkarten werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Kinder werden vorab informiert, was sie mitbringen müssen, doch prinzipiell sollten die Kinder ihre eigenen Rodeln mitbringen. Allerdings stehen einige Rodeln, Helme und Bremsgrödel zum Ausleihen zur Verfügung.

(4.600 Zeichen – 589 Wörter)

© Grafik: TRV

---

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Präsident Peter Knauseder

Tiroler Rodelverband

Stadionstraße 1

A-6020 Innsbruck

Mobil: +43 (0) 664 357 8607

e-mail: [office@tiroler-rodelverband.at](mailto:office@tiroler-rodelverband.at)

oder

Robert A. Thiem

Tiroler Rodelverband

Stadionstraße 1

A-6020 Innsbruck

Tel.-Mobil: 0043 699 1729 7314

Fax: 0043 5223 56839-10

Info@tme.at

---